

frage zum prüfungsquartal

Beitrag von „carla-emilia“ vom 4. Dezember 2004 09:01

Hallo,

Zitat

nun stellt sich mir die frage, ob ich diese 2 1/2 monate selber unterrichten sollte oder mir auch mal eine auszeit nehmen kann für prüfungsvorbereitungen. natürlich würde ich früh genug wieder anfangen, die klassen zu unterrichten.

Ich denke, das lässt sich nicht pauschal beantworten. Wenn dein Kollege, mit dem du doppelt gesteckt bist, einverstanden ist, könntest du ihn natürlich um eine Entlastung bitten. Andererseits (und da sehe ich eher ein Problem) ist ein solches Hin und Her kurz vor der Prüfung auch ungünstig, da deine Schüler ja an dich gewöhnt sind und sich mit Sicherheit wundern würden, warum du sie nun plötzlich phasenweise nicht mehr unterrichtest.

Bei mir (gerade fertig geworden) war es so, dass ich mit der Kollegin, die meinen Kurs ab Februar führt, auch stundenweise informell doppelt gesteckt war. Zunächst war es angedacht gewesen, dass ich die eine Stunde, die ich im Prinzip zuviel hatte, zwar planen, aber durch sie unterrichten lassen sollte. Dann haben wir uns aber überlegt, dass es sinnvoller ist, wenn ich die Stunde selbst plane und auch halte und sie mit dabei ist und hospitiert, um mir ggf. Tipps zu geben und um u.a. mit den Schülern Kontakt zu halten und sie zu beobachten.

Ich habe diese Phase als sehr gelungen und angenehm empfunden, auch wenn es zeitweise stressig war. Wenn du nicht selbst unterrichtest, musst du deinem Kollegen ja sowieso bis ins Detail sagen, was er machen soll, damit du bis zur Prüfung mit deinen Themen hinkommst.

Liebe Grüße,
Carla-Emilia